

Manfred Bechstein

PSYCHOMOTORIK

Reader zum Lernbereich

Praxis der Motopädie - Psychomotorik

Praxisanregungen

Dortmund
9. veränderte Auflage 2008

Manfred Bechstein
www.mbechstein.de / info@mbechstein.de
tätig am
Ernst Kiphard Berufskolleg,
Fachschule für Motopädie,
Victor-Toyka-Str. 6, 44137 Dortmund

Der Reader ist Begleitmaterial zum Fachrichtungsbezogenen Lernbereich Praxis der Motopädie – Psychomotorik am Ernst Kiphard Berufskolleg, Fachschule für Motopädie, Dortmund.

Die aufgeführten Übungen und Spiele sind Produkte von Lernphasen des Experimentierens und Gestaltens im Unterrichtsfach Praxis der Motopädie - Psychomotorik am Ernst-Kiphard-Berufskolleg, Dortmund.

Der Reader ist für den veranstaltungsinternen Gebrauch bestimmt. Aus urheberrechtlichen Gründen sind eine weitere Verbreitung und die Anfertigung zusätzlicher Kopien unzulässig.

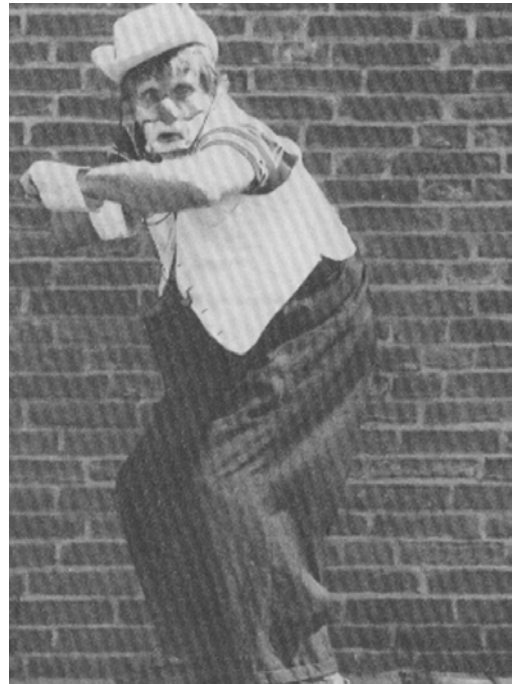
Inhalt

1.	Materialerfahrung	
1.1.	Schwungtuch	5
1.2.	Rollbrett	7
1.3.	Pedalo	8
1.4.	Therapiekreisel	9
1.5.	Pezziball	10
1.6.	Zeitung	10
1.7.	Pappteller, Bierdeckel, Tennisball, Papprolle	10
1.8.	Erwerb eines Rollbrett- und Pedaloführerscheins	11
1.9.	Knotenkunde	13
2.	Motorische Entwicklungsförderung	
2.1.	Vom Liegen zum Stehen	15
2.2.	Übergangspositionen	17
2.3.	Stehen, Gehen, Laufen	17
2.4.	Von der einfachen Fortbewegung Gehen zur räumlichen Bewegungskontrolle	18
2.5.	Allgemeine Gleichgewichtskontrolle	22
2.6.	Zielkontrolle, Zielanpassung	25
2.8.	Hand- und Fußgeschick	28
3.	Das Spiel mit der Schwerkraft – die Lust am Fallen	29
4.	Förderung des Körperkonzeptes	
4.1.	Körperkonzeptentwicklung nach Marianne Frostig	31
4.2.	Körperkonzeptentwicklung nach Jürgen Bielefeld	36
4.3.	Bewegt werden/Funktionale Integration	38
5.	Förderung der Raum- und Zeitorientierung	
5.1.	Der Weiteraum, Richtungsraum	40
5.2.	Der Ortsraum	40
5.3.	Die Zeit	46
6.	Förderung der Sensorischen Integration	49
7.	Identitätsbildende Förderung	
7.1.	Konzept zum Verstehenden Ansatz für Kinder nach Marion Esser	53
7.2.	Themen für Erwachsene	53
8.	Angebote bei Kindern mit hyperaktivem, aggressivem Bewegungsverhalten	
8.1.	Erscheinungsformen	55
8.2.	Ursachenfelder für die Bewegungsunruhe	55
8.3.	Gestaltung des Lernfeldes	55
8.4.	6-Phasenmodell von E.J. Kiphard	57
8.5.	Bewegungsangebote / Bewegungsthemen	60
9.	Trampolinspringen	
9.1.	Sicherheitsmaßnahmen	62
9.2.	Ziele	62
9.3.	Praxis: Spiele, Übungen, Tuchgewöhnung	62
9.4.	Bewegungsanalyse des Strecksprunges	65
9.5.	Gegenanzeige	65
10.	Die Natur mit den Sinnen erleben	66

„JONNY“



Entnommen: Prof. Dr. Ernst J. Kiphard: Ausgewählte Themen der Motopädagogik und Mototherapie. Gütersloh, Dortmund 89. S. 65.



Entnommen: Prof. Dr. Ernst J. Kiphard: Ausgewählte Themen der Motopädagogik und Mototherapie. Gütersloh, Dortmund 89. S. 100.



Clown-Workshop am Ernst-Kiphard-Berufskolleg, Dortmund



Clown-Workshop am Ernst-Kiphard-Berufskolleg, Dortmund



Clown-Workshop am Ernst-Kiphard-Berufskolleg, Dortmund